

Anwesend: Pfr. Norbert Lucht, Uschi Bleses, Dana Krzonkalla, Ute Thoeren, Ralf Horster, Irek Krzonkalla

Entschuldigt: Anna Becker, Andreas Langer

Kirchenvorstand: Doris Wagner, Benedikt Geltenpoth, Hubert Häming, Cyrill Janssen, Michael Klüken, Martin Ritters

Top 1 Begrüßung

Fr. Thoeren begrüßt die Anwesenden im Pfarrheim St. Stephan zur gemeinsamen Sitzung von Pfarreirat und Kirchenvorstand.

Top 2 Pastoraler Raum / pastorale Räume für die Region Krefeld

H. Horster gibt einen kurzen Überblick über den Stand der Umsetzung des „Heute bei dir“-Prozesses in der Region Krefeld. Eine gute Zusammenfassung liefert das Papier „Kirche in lebendiger Vielfalt“ des Regionalteams. Die „Orte von Kirche“ in der Region sind benannt, immer Stand heute, jetzt sollen diese Orte in einem „pastoralen Raum“ vernetzt werden. Es wird überlegt, ob es sinnvoll sei, für die Region Krefeld einen einzigen pastoralen Raum zu bilden oder mehrere, maximal drei. Angesichts der zahlenmäßigen Entwicklung der Kirche auch in Krefeld erscheint es sinnvoller und zukunftsorientierter, nur einen pastoralen Raum zu bilden, was dem Vorschlag des Regionalteams entspricht. Es werden mehrere Beispiele genannt, die die Chancen hervorheben, wenn es verstärkt zu Zusammenarbeit und Vernetzung kommt über die jetzigen Grenzen von Pfarren und GdGs hinaus. Dabei bleiben gut funktionierende und lebendige Strukturen in den Territorialpfarreien erhalten, daneben entstehen neue Lebensformen und Ausdrucksweisen von Kirche.

Die zu einem pastoralen Raum gehörende Verwaltungsstruktur bedingt eine veränderte Aufgabenstellung und Verantwortung der Kirchenvorstandsarbeit. H. Krzonkalla weist darauf hin, dass die entsprechenden Arbeitspapiere des Bistums noch nicht den Reifegrad der pastoralen Papiere haben. Hinzu kommt ein neues staatliches Kirchenvorstandsrecht, das ab 2025 in Kraft tritt. In der Regel wird es so sein, dass eine neu zu gründende Kirchengemeinde als Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Kirchenvorstand deckungsgleich mit dem pastoralen Raum sein wird, begründete Ausnahmen sind aber möglich.

Am 29. August wird ein gemeinsames Treffen von GdG-Rat, Pfarreiräten und Kirchenvorständen von Heilig Geist und Papst Johannes XXIII. stattfinden, zu dem auch das Regionalteam hinzukommen wird. Das Ergebnis des Treffens wird ein Votum sein, das mit dem entsprechenden Sitzungsprotokoll abgegeben und auf der Sitzung des Regionalen Pastoralrats am 6. September vorgestellt wird. Über die Errichtung des pastoralen Raums / der pastoralen Räume für die Region entscheidet dann der Bischof zum 1. Januar 2024.

Top 3 Verschiedenes

- Redaktionsschluss für das nächste „Aktuell“: 15. August
- Wallfahrt der GdG Krefeld-Mitte nach Kevelaer: Samstag, 16. September
- Theater im Pfarrheim St. Elisabeth

Die für den 10. September geplante Aufführung eines neuen Theaterstücks von H. Lukasz Ratajczak im Pfarrheim St. Elisabeth wird verschoben. Geplant ist als neuer Termin: Sonntag, 15. Oktober, 12.00 Uhr (nach dem Gottesdienst in St. Elisabeth).

- **Nächste Pfarreiratssitzung**

Die nächste Sitzung des Pfarreirats ist am Dienstag, 12. September 2023, um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Stephan.

Zum Ende der Sitzung zitiert H. Pfr. Lucht ein Wort von Wilhelm Willms.

Gez. Ralf Horster